

DIN 2386:2026-06 (D)

Thermische Energiespeicher - Bestimmung der Anrechenbarkeit von nicht gebäudenah erzeugter erneuerbarer elektrischer Energie für die Wärme- und Kälteversorgung von Gebäuden

Inhalt	Seite
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe, Symbole und Abkürzungen.....	6
3.1 Begriffe	6
3.2 Symbole und Abkürzungen	10
4 Charakterisierung von thermischen Speichern	11
4.1 Allgemeines	11
4.2 Vergleichskennzahlen für Wärmespeicher	11
4.2.1 Temperaturbereich	11
4.2.2 Wärmehalt und Speicherleistung.....	13
4.3 Bestimmung des Momentanwärmehaltes.....	16
4.4 Anforderungen	16
4.4.1 Allgemeines	16
4.4.2 Anforderungen an messtechnische Ausstattung.....	16
4.4.3 Anforderungen an die Kommunikationsfähigkeit.....	17
5 Beladung aus dem Stromnetz.....	17
5.1 Widerstandsheizkörper.....	17
5.2 Kompressions-Wärmepumpen.....	17
5.3 Kompressions-Kältemaschine	18
5.4 Monoenergetische Beladung	19
6 Bemessung der thermischen Energiespeicher	19
6.1 Allgemeines	19
6.2 Wärme- und Kältebedarf des Gebäudes.....	19
6.2.1 Allgemeines	19
6.2.2 Energiebedarf für Raumheizung	20
6.2.3 Energiebedarf für Raumkühlung	20
6.2.4 Energiebedarf für sonstige Heiz- oder Kühlanwendungen	20
6.3 Speicherreichweite zur Deckung des Wärme- und Kältebedarfs des Gebäudes	20
6.3.1 Allgemeines	20
6.3.2 Heizperiode	21
6.3.3 Kühlperiode	21
6.4 Bestimmung der Anrechenbarkeit.....	21
Anhang A (informativ) Bestimmung des Momentanwärmehaltes.....	22
A.1 Direkte Methode	22
A.2 Indirekte Methode	22
Anhang B (informativ) Beispielrechnung	24
B.1 Allgemeines	24
B.2 Rechengang für den Heizfall	24
Literaturhinweise	28
Tabellen	
Tabelle 1 — Empfohlene Referenztemperaturbereiche unterschiedlicher Speichertypen.....	12
Tabelle B.1 — Berechnungsdaten für Beispiel (Standort Straubing)	25
Tabelle B.2 — Berechnungsdaten für Beispiel (Standort Köln)	26